



STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle (Teilzeit geeignet) als

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (m/w/d) Finanzierung IFD SGB IX, Grundsatz Ausgleichsabgabe

im Referat 508 – Integrationsamt – unbefristet zu besetzen.

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe E 11 TV-L bewertet.

Das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt ist als Bündelungs- und Vollzugsbehörde der Mittelinstanz im Land Sachsen-Anhalt zuständig für rund 1300 Einzelaufgaben.

Das Integrationsamt ist dabei für Aufgaben nach dem Schwerbehindertenrecht (Teil 3 SGB IX) zuständig, u.a. die Erhebung und Verwendung der Ausgleichsabgabe.

Weitere Informationen zu diesem Themenbereich erhalten Sie auf der Internetseite des Landesverwaltungsamtes unter <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/das-lvwa/integrationsamt> .

Aufgabengebiet:

- Grundsatzsachbearbeitung Erhebung und Verwendung der Ausgleichsabgabe, Sonderaufgaben und Modellprojekte
 - Koordinierung des Sachbereichs „Ausgleichsabgabe“: fachliche Anleitung der Sachbearbeiter/Mitarbeiter (m/w/d), Bereitstellung von Fachinformationen gem. aktueller Rechtslage, interne Schulungen, Durchführungen von Dienstberatungen
 - Prüfung von Finanzierbarkeit von durch Bund/Land initiierten Vorhaben aus Mitteln der Ausgleichsabgabe
 - Berichtswesen
 - Vorbereitung von Referatsverfügungen

- Abstimmung und Zuarbeit bei Änderungen im Anzeigeverfahren mit der Bundesagentur für Arbeit sowie der Bundesarbeitsgemeinschaft für Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen (BIH)
 - Mitarbeit im Arbeitsausschuss „Ausgleichsabgabe“ der BIH
 - Unterschriftsreife Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen im Bereich der vertraglich vereinbarten IFD-Finanzierung, insb. im Hinblick auf das Besserstellungsverbot
- Erhebung und Verwendung der Ausgleichsabgabe für das Land Sachsen-Anhalt nach Arbeitsagenturbereichen nach § 160 Abs. 4 SGB IX sowie §§ 14 ff. SchwbAV, Grundsatzangelegenheiten nach §§ 154-162 SGB IX
- Haushaltsführung – Sondervermögen „Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe“
- Finanzierung der Integrationsfachdienste nach § 185 Abs. 3 Ziff. 3 SGB IX i. V. m. §§ 27a, 28 SchwbAV

Sie erfüllen folgende Voraussetzungen:

- Sie verfügen über die Befähigung zum Zugang der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des allgemeinen Verwaltungsdienstes oder einer den beamtenrechtlichen Vorschriften des Landes Sachsen-Anhalt (Beamtengesetz des Landes Sachsen-Anhalt - LBG LSA) entsprechenden Laufbahn.

oder

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes verwaltungswissenschaftliches Fachhochschulstudium in der Fachrichtung Öffentliche Verwaltung bzw. eine vergleichbare Qualifikation (z.B. Abschluss als Verwaltungsfachwirtin/ Verwaltungsfachwirt (m/w/d) oder Beschäftigtenlehrgang II).

Der sichere Umgang mit gängigen Office-Anwendungen (Outlook, Word, Excel) ist für Sie selbstverständlich.

Sie verfügen über eine mehrjährige (mindestens 2 Jahre) der geforderten Qualifikation entsprechende Berufserfahrung.

Fachkenntnisse, insbesondere im SGB XI, im Haushaltsrecht, Tarifrecht, SV-Recht, Insolvenzrecht, Vertragsrecht, Steuerrecht, im Zuwendungs- und Vergaberecht sowie betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse sind von Vorteil und wünschenswert.

Darüber hinaus verfügen Sie über folgende Kompetenzen:

- Analytisches Denkvermögen, methodisches Vorgehen und konzeptionelles Arbeiten
- gutes Organisationsvermögen
- Eigenständigkeit und Verantwortung
- Flexibilität
- Belastbarkeit
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit

Was können Sie von uns erwarten?

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- am Gemeinwohl orientierte vielseitige und interessante Aufgaben auf einem zukunftssicheren Dienstposten/Arbeitsplatz
- flexibles Arbeiten in Form von verschiedenen Teilzeitmodellen und Telearbeit zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer Kalenderwoche mit fünf Arbeitstagen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit einer Vielzahl von geeigneten Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten
- für Tarifbeschäftigte: eine Sonderzahlung am Jahresende nach § 20 TV-L sowie eine betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- eine gute Verkehrsanbindung an den ÖPNV und Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket

Ist Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Voraussetzungen?

Dann senden Sie uns Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung bis zum **15.09.2024** über INTERAMT (Stellenangebots-ID **1154450**). Bewerbungen, die per Post oder per E-Mail eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Sie werden gebeten, in Ihrer Bewerbung auf jeden Punkt des Anforderungsprofils einzugehen.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen benötigen wir einen Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen

